

**Protokoll der Mitgliederversammlung am 17. September 2021
im offenen Rundbau des SJC Hövelriege e.V., Alte Poststr. 142, 33161 Hövelhof**

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Hubert Renneke eröffnet um 18.10 Uhr die Mitgliederversammlung im Rundbau und übernimmt deren Leitung.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Hubert Renneke stellt fest, dass die Einladung mit Tagesordnung form- und fristgerecht verschickt wurde.

Die Anwesenheitsliste zeigt, dass 54 Wahlberechtigte erschienen sind und die Versammlung lt. Satzung beschlussfähig ist.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 20. April 2018

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20. April 2018 wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Jedes Vereinsmitglied hat die Möglichkeit das Protokoll auf der Homepage des SJC Hövelriege e.V. nachzulesen.

TOP 4: Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassierers und der Kassenprüfer

Bericht des 1. Vorsitzenden:

Hubert Renneke, als 1. Vorsitzender, begrüßt alle neugeborenen Kinder, die in den letzten 3,5 Jahren das Licht der Welt erblickten. Herzlich Willkommen, heißt er Madita und Paul Menke, Lea und Emil Menke, Jonte Jürgens und Milla Jürgens. Zu beklagen sind die Verluste der langjährigen Vereinsmitglieder Willi Bretschneider, Paul Relard und Christa Marquardt. Ebenso ist leider Lea Menke schon jung verstorben. Gemeinsam wird den Verstorbenen eine Gedenkminute gewidmet.

Hubert Renneke ist es ein großes Anliegen auf die Informationsweitergabe des Vereins hinzuweisen. Über die digitalen Medien ist es möglich, sich jederzeit zu informieren. Zum einen gibt es den Newsletter per Mail von der Montagabendbesprechung zum anderen gibt es die Homepage des Vereins (www.sjc-hövelriege.de). Jedes Mitglied hat auch immer die Möglichkeit montags ab 20.00 Uhr auch in Präsenz an der offenen Sitzung teilzunehmen.

Durch die medialen Möglichkeiten gibt es dennoch nicht nur Vorteile. Hubert Renneke berichtet, dass das Informationsfeld sich selbstverständlich verändern darf, aber die Zuverlässigkeit dadurch nicht außer Acht gelassen werden sollte. Als Beispiel führt er an, dass

es einfacher ist einen Termin über ein Medium abzusagen, anstatt persönlich Kontakt zu suchen.

Hubert Renneke ist das Einbringen in das Vereinsleben ein sehr wichtiger Herzenswunsch. Er berichtet davon, dass viele Aufgaben im Verein schon gut verteilt sind. Ohne dem Engagement vieler helfender Hände ist es kaum möglich die 2 Häuser, die 3 Fußballplätze und das gesamte Gelände instand zu halten.

Der 1. Vorsitzende wünscht sich, dass noch mehr Mitglieder des Vereins das Leben im und am Verein mitgestalten und mitpflegen. Es ist etwas Besonderes, wenn man gemeinsam Zeit außerhalb des eigenen Fußballteams auf dem Gelände verbringt.

Einen kurzen Einblick von Hr. Renneke auf den Senioren*innen Fußball zeigt, dass die Covid-19-Pandemie gut überstanden wurde. Das 1. Herrenteam hat ein neues Trainerteam um Erol Bayram. Hubert Renneke ist zuversichtlich, dass die fußballerischen Leistungen wieder besser werden. Mit wichtigen Gesprächen und gutem Training sollte dem Team die Zukunft gehören.

Das 2. Herrenteam ist auch ganz gut aus der Corona-Krise gestartet. In diesem Team ist es wichtig, den Zusammenhalt in den Fokus zu stellen.

Im Frauenteam gab es in den letzten Monaten eine sehr gute Entwicklung. Im April 2021 hatten wir Sorgen, ob es möglich ist ein Bezirksligateam zu melden. Mit großem Aufwand hat das Team es mittlerweile geschafft, 23 Spielerinnen für das Team zur Verfügung.

In Punkto Bauen und Arbeiten in den letzten 3,5 Jahren nennt der 1. Vorsitzende folgende Beispiele:

- Im Vorfeld gab es die Überlegungen die Pflege der Plätze Teambezogen aufzuteilen. Dies ist nicht umsetzbar.
 - Die Pflege der Plätze haben Jörg Linnemann, Markus Lünz und Athde Ramadani großartig im Blick. Nur mit viel Zeitaufwand ist es möglich, so großartige Rasenplätze im Verein zu haben.
 - Um eine Erleichterung zur Platzpflege zu bekommen, hat der Verein einen Mähroboter angeschafft, welcher durch ein Leasingvertrag finanziert wird.
- Es ist ein neues Gebäude auf dem Gelände entstanden. In vielen Arbeitsstunden u.a. von Felix Linnemann, Klaus Menke, Timo Bergmann und Athde Ramadani ist ein Rundbau entstanden.
- Im Jahr 2021 hat der SJC Hövelriege einen Förderantrag „Moderne Sportstätten 2022“ beim LSB NRW für Sanierung und Modernisierung beantragt. Dem Verein sind 72.000 € zugutegekommen. Mit diesem Geld wurden 4 Maßnahmen finanziert.
 1. Flutlichtanlage auf dem Hauptplatz
 2. Photovoltaikanlage auf dem Dach des Mehrzweckgebäudes
 3. Dämmung des Dachgeschosses im Sportheim
 4. Bohrung für einen neuen Brunnen

Hubert Renneke berichtet des Weiteren kurz von Projekten, welche den SJC Hövelriege zukunftsweisend in den letzten Jahren begleitet haben.

- Projekt „Aktion Mensch“ von Januar 2017 bis Oktober 2020
In diesem Zeitraum wurden 400.000 € von der Stiftung an den Verein gezahlt. Die Hauptaufgabe in dem Projekt bestand darin, dass Ehrenamt im SJC Hövelriege zu unterstützen, zu stärken und das Projekt für Geflüchtete und Einheimische zu organisieren.
- Interkulturelles Zentrum Hövelriege (IZH) – seit Februar 2021 für 3 Jahre
Der SJC Hövelriege hat einen „dritten Ort“ im ländlichen Raum geschaffen. Dieses „Leuchtturmprojekt“ wird mit 500.000 € vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW unterstützt. Auch die Gemeinde Hövelhof hat sich im Ratsausschuss beraten und unterstützt dieses Projekt im Jahr 2021 mit 10.000 €.

Hr. Renneke möchte im Frühjahr 2022 eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen. In dieser Versammlung soll eine überarbeitete Vereinsatzung vorgestellt werden. In einer Arbeitsgruppe mit Lucy Bolte, Gunhild Bretschneider und Hubert Renneke wurde angefangen, die Vereinsatzung geschlechtergerecht umzuschreiben. Es sollen noch weitere Veränderungen eingebracht werden. Hubert Renneke motiviert die Vereinsmitglieder zu dieser Arbeitsgruppe dazuzustoßen.

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass der Verein sich auf den Weg gemacht hat, ein Konzept für den SJC Hövelriege zu erarbeiten, welches sich mit dem Thema „Gewalt im Verein“ beschäftigt. Es gab schon so manche Treffen mit 10 Mitgliedern des Vereins. Am Konzept beteiligen sich u. a. Vorstandsmitglieder, Jugendleiter*innen, Elternvertretungen, Jugendliche. Hr. Jung vom Landessportbund unterstützt den Verein bei der Entwicklung.

Hubert Renneke ist es ein persönliches Anliegen, dass im Verein ein Ältestenrat neu eingerichtet wird. Es könnte auch ein sogenannter Petitionsausschuss werden.

Der 1. Vorsitzende stellt seinen Bericht zur Diskussion.

Bericht des Kassierers:

Nikolaus Vollmer erläutert anhand seiner Unterlagen die Einnahmen und Ausgaben in den Geschäftsjahren 2018, 2019 und 2020.

Der Finanzbericht der letzten drei Jahre ist ausführlich auf der Homepage des SJC Hövelriege einzusehen.

Bericht der Kassenprüfer*innen

Alina Pinske, Sebastian Relard und Sina Jürgens haben die Kasse für die Jahre 2018, 2019 und 2020 in zwei Sitzungen geprüft. Alle drei Kassenprüfer bescheinigen Nikolaus Vollmer eine ordentliche Kassenführung und empfehlen der Versammlung den alten Vorstand zu entlasten.

TOP 5: Bericht der Jugendleiter*in vom Vereinsjugendtag

Christine Buursma berichtet vom Vereinsjugendtag am Do., 02.09.2021 um 18.00 Uhr im Rundbau.

33 Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren nahmen an der Versammlung teil.

Gemeinsam mit den Jugendlichen wurde u.a. überlegt, wie die Jugendlichen noch mehr mitwirken können im Verein. Des Weiteren hat Fr. Buursma positiv davon berichtet, dass Teams aller Altersklassen beim SJC Hövelriege Fußball spielen können und von qualifiziertem Trainer*innen Team und Betreuer*innen Team für den Sport begeistert werden.

Bei den A und B-Junioren wurde in dieser Saison eine Spielgemeinschaft mit dem Hövelhofer SV eingegangen.

Auf Wunsch der stellvertretenden Jugendleiterin, Christine Buursma wurden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen dazu ermutigt, einen Schüler – und Jugendrat zu gründen. Fr. Buursma ist jederzeit ansprechbar und möchte feste Termine etablieren.

Klaus Menke, als Jugendleiter hat sich dazu entschlossen, nicht wieder zur Wahl anzutreten.

Auf dem Vereinsjugendtag wurden Christine Buursma, als Jugendleiterin und Alina Pinske als Stellvertreterin mit 30 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt.

TOP 6: Wahl der Versammlungsleiter/in und Entlastung des Vorstandes

Wahl der Versammlungsleiter*in:

Als Versammlungsleiter*in werden vorgeschlagen:

- Erol Bayram, der sich nicht zur Wahl stellt.
- Günter Rennerich, der sich zur Wahl stellt.
- Lucy Bolte, die sich nicht zur Wahl stellt.

Die Mitgliederversammlung wählt in offener Abstimmung Günter Rennerich einstimmig zum Versammlungsleiter.

Er dankt dem alten Vorstand für seine geleistete Arbeit und bittet die Versammlung um die Entlastung für den Vorstand.

Entlastung des alten Vorstandes:

Die Entlastung erfolgt einstimmig und somit scheiden aus dem Vorstand nach § 26 BGB aus:

als 1. Vorsitzender: Hubert Renneke, Diplom Sozialpädagoge, Detmolder Str. 25a, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock

als Kassierer: Nikolaus Vollmer, Sozialarbeiter, Sender Str. 227, 33415 Verl

als Geschäftsführer: Björn Renneke, Software-Entwickler, Feldweg 11, 33161 Hövelhof

TOP 7: Neuwahlen des neuen Vorstandes und der Kassenprüfer/-innen

Wahl des / der 1. Vorsitzenden:

Günter Rennerich bittet die Versammlung um Vorschläge zur Wahl des / der 1. Vorsitzenden.

Zur Wahl werden vorgeschlagen:

- Hubert Renneke, der sich nicht zur Wahl stellt.

- Christoph Bretschneider, der sich zur Wahl stellt.
- Björn Renneke, der sich nicht zur Wahl stellt.

Christoph Bretschneider wird in offener Abstimmung mit 53 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt als neuer Vorsitzender die Leitung der Versammlung.

Wahl des Geschäftsführers / der Geschäftsführerin:

Der 1. Vorsitzende schlägt Björn Renneke als Geschäftsführer vor.

Björn Renneke wird in offener Abstimmung einstimmig zum Geschäftsführer gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Kassierers / der Kassiererin:

Der 1. Vorsitzende schlägt Nikolaus Vollmer als Kassierer vor.

Nikolaus Vollmer wird in offener Abstimmung einstimmig zum Kassierer gewählt.

Er nimmt die Wahl mit folgender Bedingung an:

In der außerordentlichen Mitgliederversammlung in einem halben Jahr soll die Position des Kassierers / der Kassiererin neu besetzt werden.

Somit werden zum neuen Vorstand nach § 26 BGB bestellt:

- als 1. Vorsitzender: Dr. Christoph Bretschneider, Lehrer, Lehmweg 19, 33161 Hövelhof
- als Geschäftsführer: Björn Renneke, Software-Entwickler, Feldweg 11, 33161 Hövelhof
- als Kassierer: Nikolaus Vollmer, Sozialarbeiter, Sender Str. 227, 33415 Verl

Erweiterter Vorstand:

Als 2. Vorsitzende: Gunhild Bretschneider

Als stellvertretender Geschäftsführer: Rainer Bussemas

Wahl der Kassenprüfer*innen:

Zu Kassenprüfer*innen werden vorgeschlagen:

- Sebastian Relard, stellt sich zur Wahl.
- Jenny Schmidt, stellt sich zur Wahl.
- Athde Ramadani, stellt sich zur Wahl.

In offener Abstimmung werden Sebastian Relard, Jenny Schmidt und Athde Ramadani mit 53 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 8: Bestätigung der neuen Jugend Obleute und der Abteilungsleiter/-innen

Es erfolgt die Bestätigung der Abteilungsleiter/innen und der Jugend Obleute durch die Versammlung. Es wurden per Blockwahl alle einstimmig bestätigt:

- für den Bereich Volleyball: Martina Rennerich
- für die Kinderkulturgruppe: Athde Ramadani
- für die Tanzgruppe der Kinder: Anke Marquardt-Renneke
- für den Bereich Junioren-Fußball: Christine Buursma und Alina Pinske

Für den Bereich Senioren-Fußball gibt es zurzeit keinen Abteilungsleiter / keine Abteilungsleiterin und die Aufgaben des Sozialwartes / der Sozialwärtin werden vom Vorstand wahrgenommen.

TOP 9: Aufgaben und Ziele für die Jahre 2021 / 2022 / 2023:

Interkulturelles Begegnungszentrum Hövelriege (IZH / Dritte Orte)

Felix Linnemann berichtet ausführlich vom Interkulturellen Zentrum Hövelriege.

Des Weiteren stellt er seine Gedanken zum neuen Gebäude, dem Rundbau vor. Der Rundbau übt eine gewisse Anziehungskraft auf alle Menschen aus, die ihn betreten oder nur daran vorbeilaufen. Auch ein klares Zeichen in der Öffentlichkeit ist durch Medien und Berichte entstanden. Felix Linnemann stellt an alle die Frage: "Was für ein Ort ist der Rundbau und wer bestimmt was hier passiert?" Er lädt alle Interessierten herzlich am Mittwoch, den 22.09.2021 ab 20.00 Uhr ein, um gemeinsam zu überlegen, wie der Rundbau genutzt oder baulich weitergeführt werden kann.

AG zur Umsetzung Geschlechtergerechte Sprache in der Vereinssatzung, der Jugendordnung und anderer Vereinsschriften.

In einer außerordentlichen Vereinsversammlung in ca. einem halben Jahr soll hierzu eine Satzungsänderung beschlossen werden. Eine AG aus Gunhild Bretschneider, Lucy Bolte, Hubert Renneke und Günter Rennerich hat sich bereits gebildet, um die Umsetzung auf den Weg zu bringen. Weitere Interessierte dürfen sich gerne dem Gremium anschließen.

Fußballobmann / -obfrau

Ein Team aus der Seniorenabteilung wird sich um die Besetzung kümmern. Meetings dazu sollen kurzfristig einberufen werden.

Ältestenrat

Auf Wunsch von Hubert Renneke soll wieder ein Ältestenrat ins Leben gerufen werden. Für diesen Rat werden Hubert Renneke, Annette Echterhoff-Hein, Günter Rennerich und Rebecca Vornkahl vorgeschlagen. Alle vier Vereinsmitglieder nehmen die Wahl an und werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

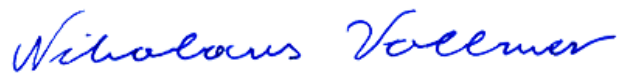
TOP 10: Sonstiges

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der 1. Vorsitzende Dr. Christoph Bretschneider um 20.03 Uhr die Versammlung und wünscht allen einen schönen Abend. Er lädt alle Anwesenden zu einem Freigetränk ein.

Dr. Christoph Bretschneider
1. Vorsitzender

Christine Buursma
Protokollführerin

Im Auftrag:



Kassierer